

Bildungsziel

„Im Wahlpflichtbereich Übungsfirma wird die berufliche und allgemeinggesellschaftliche Handlungsfähigkeit der Schülerinnen und Schüler durch die Vermittlung von Fach-, Methoden-, Personal- und Sozialkompetenz gefördert.

Denken und Handeln ist in einem praxisorientierten Unterricht zu verbinden. Dazu ist es erforderlich, die Übungsfirma als Unternehmen und als Lernort zu begreifen. So gilt es, betriebswirtschaftlich gesehen, die gesetzten unternehmerischen Ziele der Übungsfirma zu erreichen.

Das Prozessdenken steht im Mittelpunkt des Lehrplans der Übungsfirma. Die einzelnen Lehrplaneinheiten sind deshalb prozessorientiert gegliedert. Das Arbeiten mit einer integrierten Unternehmenssoftware, die den Prozessgedanken unterstützt, ist in der Übungsfirma verpflichtend. Einzelne Lehrplaneinheiten können auch als Projekt innerhalb der Übungsfirmenarbeit zielgerecht geplant, organisiert und durchgeführt werden.“¹

Stundentafel

Pflichtbereich

Schuljahr 1

Schuljahr 2

Stunden pro Woche

Übungsfirma

5

5

¹ Vgl. K.u.U., LPH 2/2008 Reihe K Nr. 86, L Nr. 117, M Nr. 64 vom 08.08.2008